

Stell dir einmal vor: den Diktator Adolf Hitler, der Deutschland in den Zweiten Weltkrieg führte und an der Ermordung von Millionen unschuldiger Menschen beteiligt war. Stell dir vor, er lebte heute noch – was meinst du, wie sein Schicksal aussähe? Welche Strafe würde die ganze Welt fordern?

Offensichtlich hätte jeder eine besondere, grausame Strafe im Sinn, die all das Böse vergelten sollte, das er den unschuldigen Menschen angetan hat – Menschen, die er in Gaskammern verbrannte und auf grausame Weise umbringen ließ. Hätte man ihn für all das zur Rechenschaft gezogen, wären viele erleichtert gewesen, zu sehen, wie er für das, was er gesät hat, auch erntet.

Aber stell dir vor, er wäre gefasst und dann heimlich irgendwo verwahrt worden – und nach einigen Tagen hörst du: Er ist freigelassen worden. Er lebt nun als ganz normaler Bürger, als hätte er nie etwas Böses getan. Und das Erstaunlichste: Er wurde nicht einmal angeklagt! Kein Gericht, kein Urteil, einfach Freiheit und ein normales Leben ...

Menschlich gesehen ist so etwas undenkbar – aber bei Gott ist es möglich.

Der Herr Jesus sagt:

„Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und dem glaubt, der mich gesandt hat, der hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist vom Tod zum Leben hindurchgedrungen.“

(Johannes 5,24)

Mein Bruder, meine Schwester – unser eigenes Gewissen bezeugt uns: Wir sind nicht vollkommen. Und wer vor Gott nicht vollkommen ist, der muss nach seinem Maßstab verurteilt werden. Die Bibel ist darüber eindeutig.

Doch gepriesen sei Christus! Er sagt: „Wer an mich glaubt, hat das ewige Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern ist vom Tod ins Leben hinübergegangen.“

Das bedeutet: An jenem Tag, wenn Christus auf seinem weißen Thron sitzt, um alle Nationen zu richten, werden die, die an ihn geglaubt haben, nicht vor diesem Gericht erscheinen. Stattdessen werden sie mit Christus stehen und die Völker richten.

Wir lesen:

Offenbarung 20,11-15

„Und ich sah einen großen, weißen Thron und den, der darauf saß; vor dessen Angesicht flohen die Erde und der Himmel, und es wurde kein Platz für sie gefunden.

12 Und ich sah die Toten, die Großen und die Kleinen, vor dem Thron stehen; und Bücher wurden geöffnet, und ein anderes Buch wurde geöffnet, das ist das Buch des Lebens. Und die Toten wurden gerichtet nach dem, was in den Büchern geschrieben war, nach ihren Werken.

13 Und das Meer gab die Toten, die darin waren; und der Tod und das Totenreich gaben die Toten, die in ihnen waren. Und sie wurden gerichtet, ein jeder nach seinen Werken.

14 Und der Tod und das Totenreich wurden in den Feuersee geworfen. Das ist der zweite Tod: der Feuersee.

15 Und wenn jemand nicht im Buch des Lebens eingeschrieben gefunden wurde, wurde er in den Feuersee geworfen.“

Siehst du das? Heute bist du vielleicht ein Trinker, schaust Pornographie, übst Selbstbefriedigung, lästerst, stiehlt, bist untreu. Dein Leben ist ohne Hoffnung, du lebst in Angst, spürst jeden Tag das Gericht in deinem Innern. Du weißt genau: Wenn du heute stirbst, wirst du verurteilt und in den Feuersee

geworfen.

Warum setzt du dein Leben weiter aufs Spiel, indem du so gleichgültig lebst? Warum verachtest du diese einzigartige Gnade, vom Tod ins Leben hinüberzugehen? Die Gnade, nicht ins Gericht zu kommen? Der Herr sagt: „KOMM zu mir! Trinke lebendiges Wasser und stille deinen Durst ...“

Doch du bist noch lau. Glaubst du, du könntest durch deine eigenen Werke an jenem Tag vor ihm bestehen? Diese Gnade bleibt nicht ewig. Es ist eine Gnade, die kein Mensch je verdient hat.

Mein Gebet ist: Lass uns nicht wünschen, an jenem Tag vor dem weißen Thron Gottes zu stehen. Denn wenn wir dort stehen, ist es bereits zu spät. Dann gibt es keine Verteidigung mehr, unsere Schuld wird offenbar. Danach folgt nur noch der Weg in den Feuersee.

Fliehe vor dem Gericht Gottes! Niemand geht freiwillig vor ein menschliches Gericht – wie viel schrecklicher wird es sein, vor dem Gericht des lebendigen Gottes zu stehen? Ein furchtbarer Gedanke – lass uns nicht dort sein!

Tu jetzt Buße, solange du noch Zeit hast. Übergib dein Leben

HAST DU DIE GEWISSHEIT, DASS DU AN JENEM TAG NICHT INS GERICHT KOMMST?

heute Christus – morgen ist nicht garantiert. Lass dich nach deinem Glauben rechtmäßig taufen, wenn du es noch nicht getan hast, um Vergebung deiner Sünden zu empfangen.

Die wahre Taufe ist die Taufe durch Untertauchen in viel Wasser, im Namen von JESUS CHRISTUS. Jede andere Taufe ist ungültig. Danach wird der Herr dir seinen Heiligen Geist schenken. Dann bist du von Neuem geboren.

Wenn diese Schritte in deinem Leben noch nicht geschehen sind, bist du noch nicht von Neuem geboren. Du bist noch nicht vom Tod ins Leben gegangen, du bist dem Gericht noch nicht entkommen.

Suche JESUS mit Eifer – diese Tage sind gefährlich.

Sei reich gesegnet.

Share on:
WhatsApp